

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Christian Baldauf (CDU)

und

## Antwort

des Ministeriums des Innern und für Sport

### Massive Drogenkriminalität in Rheinland-Pfalz

Die **Kleine Anfrage 2742** vom 12. Oktober 2005 hat folgenden Wortlaut:

Die Fälle der Drogenkriminalität in Rheinland-Pfalz haben in den letzten Jahren immer mehr zugenommen und mittlerweile mit 17 542 Straftaten (2004) einen absoluten Höchststand erreicht. Dabei betreffen die erheblichen Steigerungsraten nicht nur den Besitz von so genannten weichen Drogen, wie z. B. Cannabis, sondern auch den Handel mit und den Schmuggel von harten Drogen, wie z. B. Kokain, Heroin oder Ecstasy.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Fälle der Drogenkriminalität (einschließlich Beschaffungskriminalität) wurden für die ersten drei Quartale 2005 registriert (bitte Vergleichszahlen der Vorjahre bis 2000 auflisten)?
2. Wie viele Fälle des illegalen Handels mit und des Schmuggels von Drogen (bitte trennen nach sog. weichen und harten Drogen) wurden für die ersten drei Quartale 2005 registriert (bitte Vergleichszahlen der Vorjahre bis 2000 auflisten)?
3. Wie viele Drogen (bitte Angaben nach Drogenart in Kilogramm) wurden in den ersten drei Quartalen 2005 sichergestellt (bitte Vergleichszahlen der Vorjahre bis 2000 auflisten)?
4. Wie viele Personen unter 21 Jahren sind als Tatverdächtige wegen Drogenkriminalität in den ersten drei Quartalen 2005 registriert worden (bitte Vergleichszahlen der Vorjahre bis 2000 auflisten, getrennt nach den Altersgruppen Kinder, Jugendliche und Heranwachsende)?
5. Welche 50 Kommunen (über 1 000 Einwohner) weisen in den ersten drei Quartalen 2005 die höchste Pro-Kopf-Belastung an Drogenkriminalität auf?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 2. November 2005 wie folgt beantwortet:

Auf die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) wirken im Laufe eines Jahres zahlreiche nicht vorhersehbare Faktoren (z. B. Sammelverfahren, Straftatenserien, Anzeigeverhalten, Erfassungsverhalten) ein. Sie können sich nachhaltig auf die Entwicklung der Fallzahlen, der Aufklärungsquoten, der Häufigkeitszahlen und der Kriminalitätsstruktur auswirken und die Ergebnisse bis zum Ende eines Jahres und dem Abschluss der Statistik im folgenden Frühjahr oft deutlich verändern.

Daten aus der Polizeilichen Kriminalstatistik für das laufende Jahr bilden insoweit noch keine valide Zahlenbasis. Verlässliche Aussagen zur Kriminalitätsentwicklung können demzufolge für das laufende Jahr nicht gemacht werden.

Die Konferenz der Innenminister und -senatoren hat sich deshalb bereits vor längerer Zeit darauf verständigt, keine statistischen Daten aus der Polizeilichen Kriminalstatistik für das jeweils laufende Jahr zu veröffentlichen.

Daran fühlt sich die Landesregierung gebunden.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

	Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Rauschgiftkriminalität (einschließlich der direkten Beschaffungskriminalität) 3. Quartal (01.01.-30.09.)					
	2000	2001	2002	2003	2004	
Rauschgiftdelikte nach dem BtmG (PKS-Schlüssel: 7300)	8896	10162	10756	11267	12627	
Direkte Beschaffungskriminalität (PKS-Schlüssel: 8911)	112	102	72	124	63	
Insgesamt	9008	10264	10828	11391	12690	

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

Zu Frage 2:

	Fallzahlen des illegalen Handels und Schmuggels 3. Quartal (01.01.-30.09.)					
	2000	2001	2002	2003	2004	
Illegaler Handel mit / Schmuggel von						
- mit/von Heroin	396	505	522	552	371	
- mit/von Kokain	194	135	150	122	214	
- mit/von LSD	34	28	9	12	4	
- mit/von Amphetamin/Metamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form	367	477	304	418	576	
- mit/von Amphetamin/Metamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	182	295	315	181	167	
- mit/von Cannabis und Zubereitungen	1181	1285	1155	1220	1432	
- mit/von sonst. Btm	28	43	105	109	130	
<b>INSGESAMT</b>	<b>2382</b>	<b>2768</b>	<b>2560</b>	<b>2614</b>	<b>2894</b>	

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

\*) Btm = Betäubungsmittel; unter sonstigen Btm werden alle nicht gesondert aufgeführten Rauschgifte, wie z. B. Rohopium, Khat, Pilze erfasst.

Unter den Begriff harte Drogen werden die Rauschgiftarten Heroin, Kokain, LSD, Amphetamin und Rohopium subsumiert. Weiche Drogen sind Cannabis und seine Zubereitungen, Khat und Pilze.

Zu Frage 3:

	3. Quartal (01.01.-30.09.)				
Sichergestelltes Betäubungsmittel	2000	2001	2002	2003	2004
Heroin, kg	12,27	3,26	1,9	9,8	9,0
Rohopium, kg	0,002	–	–	–	1,14
Kokain, kg	2,36	2,1	11,3	3,61	19,2
Cannabisharz, kg	68,1	93,56	83,2	32,27	203,45
Cannabiskraut, kg	33,52	19,12	38,8	108,98	113,36
Cannabiskonzentrat, kg	--	–	–	–	0,02
LSD, Stückzahl	652	406	100	5	1.120
Amphetamin, kg	27,78	15,92	10,4	31,28	34,96
XTC, Stückzahl	26.781	55.143	16.416	27.414	41.096
Cannabispflanzen, Stückzahl	1.204	1.143	452	792	287
Khat, kg	--	–	17,9	–	77,37
Psilocybin-Pilze, kg	0,45	0,13	n.b.	0,77	1,57

Quelle: Falldatei Rauschgift (FDR)

Die zum Teil hohen Sicherstellungsmengen sind auf einige Großsicherstellungen zurückzuführen.

Zu Frage 4:

	Tatverdächtigenzahlen - 3. Quartal (01.01.-30.09.)				
	2000	2001	2002	2003	2004
Kinder (bis unter 14 Jahre)	71	60	89	64	72
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	1287	1253	1247	1246	1361
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	1894	2146	2143	2258	2420
Insgesamt (bis unter 21 Jahre)	3252	3459	3479	3568	3853

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

Zu Frage 5:

Aus der Anlage werden die Daten für das Jahr 2004, aufgelistet nach Bevölkerung, Zahl der Fälle und Häufigkeitszahlen bezogen auf Rauschgiftkriminalität deutlich. Eine Differenzierung nach Quartalen ist nicht möglich.

In Vertretung:  
Hendrik Hering  
Staatssekretär

## Anlage zu Frage 5:

## Bevölkerung zum 1. Januar 2004

SZ 8910 Rauschgiftkriminalität insgesamt (einschließlich direkte Beschaffungskriminalität)

Gebiets- schlüssel	Gebiet	Bevölkerung	SZ 8910	HZ
13104055	Gemeinde Niederzissen	2 786	185	6 640,3
14304027	Gemeinde Heiligenroth	1 431	57	3 983,2
14003064	Gemeinde Kastellaun, Stadt	5 266	190	3 608,1
13205073	Gemeinde Nauroth	1 172	36	3 071,7
13801044	Gemeinde Neustadt (Wied)	6 510	177	2 718,9
14108121	Gemeinde Sankt Goarshausen	1 547	32	2 068,5
13204032	Gemeinde Flammersfeld	1 104	20	1 811,6
23302026	Gemeinde Gerolstein, Stadt	7 620	138	1 811,0
14309308	Gemeinde Westerburg, Stadt	5 834	101	1 731,2
33404013	Gemeinde Kandel, Stadt	8 400	140	1 666,7
13201501	Gemeinde Altenkirchen (Ww.)	6 451	103	1 596,7
13401005	Gemeinde Baumholder, Stadt	4 159	66	1 586,9
23100502	Gemeinde Morbach	11 125	174	1 564,0
14310047	Gemeinde Mogendorf	1 216	17	1 398,0
33802010	Gemeinde Hanhofen	2 268	31	1 366,8
13208011	Gemeinde Mittelhof	1 135	15	1 321,6
13402015	Gemeinde Brücken	1 287	17	1 320,9
14306286	Gemeinde Rennerod, Stadt	3 904	51	1 306,4
23100134	Gemeinde Wittlich, Stadt	17 750	229	1 290,1
13806071	Gemeinde Straßenhaus	1 918	24	1 251,3
33105072	Gemeinde Wöllstein	4 433	54	1 218,1
23101012	Gemeinde Brauneberg	1 169	14	1 197,6
23501045	Gemeinde Hermeskeil, Stadt	5 781	69	1 193,6
13706207	Gemeinde Dieblich	2 455	29	1 181,3
23206296	Gemeinde Prüm, Stadt	5 503	65	1 181,2
33304045	Gemeinde Marnheim	1 628	19	1 167,1
14004145	Gemeinde Sohren	3 517	40	1 137,3
14103029	Gemeinde Diez, Stadt	10 851	123	1 133,5
14304053	Gemeinde Niederelbert	1 657	18	1 086,3
33502205	Gemeinde Sembach	1 209	13	1 075,3
23102067	Gemeinde Kinderbeuern	1 126	12	1 065,7
14302229	Gemeinde Hachenburg, Stadt	5 722	60	1 048,6
13200050	Gemeinde Herdorf, Stadt	7 274	75	1 031,1
33400007	Gemeinde Germersheim, Stadt	20 748	211	1 017,0
23303029	Gemeinde Hillesheim, Stadt	3 212	32	996,3
23301501	Gemeinde Daun, Stadt	8 536	82	960,6
13104054	Gemeinde Niederdürenbach	1 044	10	957,9
33105070	Gemeinde Wendelsheim	1 442	13	901,5
13800045	Gemeinde Neuwied, gr. kr. St.	66 860	599	895,9
33303017	Gemeinde Dreisen	1 006	9	894,6
14004024	Gemeinde Büchenbeuren	1 681	15	892,3
23101077	Gemeinde Longkamp	1 153	10	867,3
14309242	Gemeinde Höhn	3 245	28	862,9
13802063	Gemeinde Rheinbrohl	3 986	34	853,0
23302204	Gemeinde Birresborn	1 302	11	844,9
13500020	Gemeinde Cochem, Stadt	5 211	44	844,4
13208117	Gemeinde Wissen, Stadt	8 650	73	843,9
33601003	Gemeinde Altenglan	3 095	26	840,1
33403024	Gemeinde Rheinzabern	4 565	38	832,4
14304048	Gemeinde Montabaur, Stadt	12 387	103	831,5